

Schwester von Von Lot Vekemans

Stichting MAM (Niederlande) & NTGent (Belgien)

Inszenierung: Allan Zipson

In „Schwester von“ hören wir die Geschichte einer Frau, die immer im Schatten ihrer heldenhaften und weltberühmten Schwester gelebt hat. Einer Frau, die meint, kein Existenzrecht zu haben, weil sie nie etwas Großartiges oder Denkwürdiges getan hat. Einer Frau, die sich schämt für das, was sie ist und wie sie gewesen ist. Denn unsere Helden sind Menschen, die Dinge tun, und nicht Menschen, die Dinge sein lassen. Tausende von Jahren nach ihrem Tod beginnt sie zu reden, irgendwo, wo die Zeit nicht mehr zählt.

„Schwester von“ basiert auf der mythologischen Figur der Ismene, Schwester der Antigone, Tochter des Ödipus. Diese Ismene wird gespielt von Elsie de Brauw. Für die Rolle wurde die Schauspielerin für den Theo d’Or als beste weibliche Hauptrolle nominiert. In „Schwester von“ erschafft sie das Bild einer Antiheldin. Eine Ikone für all die Menschen, die nicht in großen Idealen denken, sondern in kleinen Interessen und Sehnsüchten, wobei die emotionalen Motive immer über die ideologischen siegen. Aber ist sie grundsätzlich schlechter und weniger heldenhaft als diejenigen, die auf den Barrikaden stehen und ohne Todesangst kämpfen?

„Schwester von“ ist die erste Produktion der niederländischen Theatergruppe MAM.

Vorstellungen:

Mittwoch, 26. November, 20:00 Uhr, Theater tri-bühne

Donnerstag, 27. November, 20:00 Uhr, Theater tri-bühne

In deutscher Sprache

Dauer: 1 Stunde 15 Minuten (ohne Pause)

Preise: 22,- EUR normal / 12,- EUR ermäßigt.

Inszenierung: Allan Zipson

Bühne: Manny Dassen

Klangkomposition: Paul Koek

Ismene: Elsie de Brauw

Eberhardstraße 61a
70173 Stuttgart
Fon +49.711.23 64 610
Fax +49.711.23 60 717

office@tri-buehne.de
www.tri-buehne.de

Leitung: Edith Koerber

Leitung Stuttgarter Europa
Theater Treffen: Géza Révay